

Ausschussvorsitzender Leupold und **die Verwaltung** erläutern die Hintergründe zu diesem Beschluss.

Die Verwaltung informiert, dass der Träger aufgrund der derzeit schwierigen finanziellen Situation nicht abschließend versichern kann, dass das Projekt bis zum Jahresende bestehen bleibt. Deshalb soll die erste Rate für das Projekt „Mama Mia Frühstückscfé“ durch die Stadtverwaltung Meckenheim im Monat Juni rückwirkend für die ersten Monate des Jahres gezahlt werden. Bei Weiterführung des Projektes wird die zweite Rate Ende des Jahres gezahlt. Der Träger wird in diesem Fall erneut im Jugendhilfeausschuss über seine Arbeit berichten.